

Individualhilfe

Helfen, wo Not ist



Crusch Cotschna Svizra
Schweizerisches Rotes Kreuz
Croce Rossa Svizzera
Grischun Graubünden Grigioni



Jahresbericht 2023 des Schweizerischen Roten Kreuzes Graubünden

Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) Graubünden setzt sich für Menschen ein, die in Not geraten, deren Würde oder Gesundheit bedroht oder verletzt ist oder die aus dem sozialen Leben ausgeschlossen sind.

Zwischen Staat und Wirtschaft gibt es viele ungelöste gesellschaftliche Probleme und dadurch Lücken. Diese Lücken im sozialen Netz, im Gesundheits- und Migrationsbereich schliesst das SRK Graubünden unbürokratisch und wirksam. Wir verbinden Menschen mit Menschen und schaffen damit sozialen Mehrwert.

In unseren vielfältigen Dienstleistungen in sozialer Integration, Bildung und Entlastung stellen wir den Menschen in den Mittelpunkt: Stärken von Kompetenzen, Befähigen zum Handeln und Aufbauen von Selbstvertrauen sind die Leitgedanken. Ein unbürokratischer und niederschwelliger Zugang zu unseren Angeboten ist uns ein grosses Anliegen. All unsere Tätigkeiten haben zum Ziel, Chancengleichheit, Integration und gesellschaftliche Teilhabe zu fördern.

Menschen in Graubünden können auf unser Handeln und unsere Hilfe zählen. Dafür stehen die 90 Mitarbeitenden und rund 500 Freiwilligen ein, unterstützt durch Mitglieder, Gönner und Spender.

Kontakt Verfasser

Schweizerisches Rotes Kreuz Graubünden

Placi Degonda,
Leiter Beratungsstelle für Schuldenfragen Graubünden
und Verantwortlicher Individualhilfe
Steinbockstrasse 2
7000 Chur
081 258 45 95
placi.degonda@srk-gr.ch

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Verteilung 2023	1
3	Anfragen 2023	3
4	Verteilung an Antragssteller 2023	4
5	Dank.....	5

1 Einleitung

Auch 2023 durfte das Schweizerische Rote Kreuz Graubünden (SRK GR) das Angebot finanzielle Überbrückungshilfe (FINUEHI) der Geschäftsstelle des Schweizerischen Roten Kreuzes in Anspruch nehmen. Dabei können Finanzierungsgesuche eingereicht werden, für Menschen, die sich in einer einmaligen finanziellen Notsituation befinden. Das Angebot ergänzt die Dienstleistung Individualhilfe des SRK GR und ermöglicht noch mehr armutsbetroffene Personen im Kanton Graubünden zu unterstützen.

FINUEHI ist aus der Pilot- in eine Projektphase überführt worden, mit dem Ziel, eine Dienstleistung mit einer nationalen Bedarfsamkeit anzubieten.

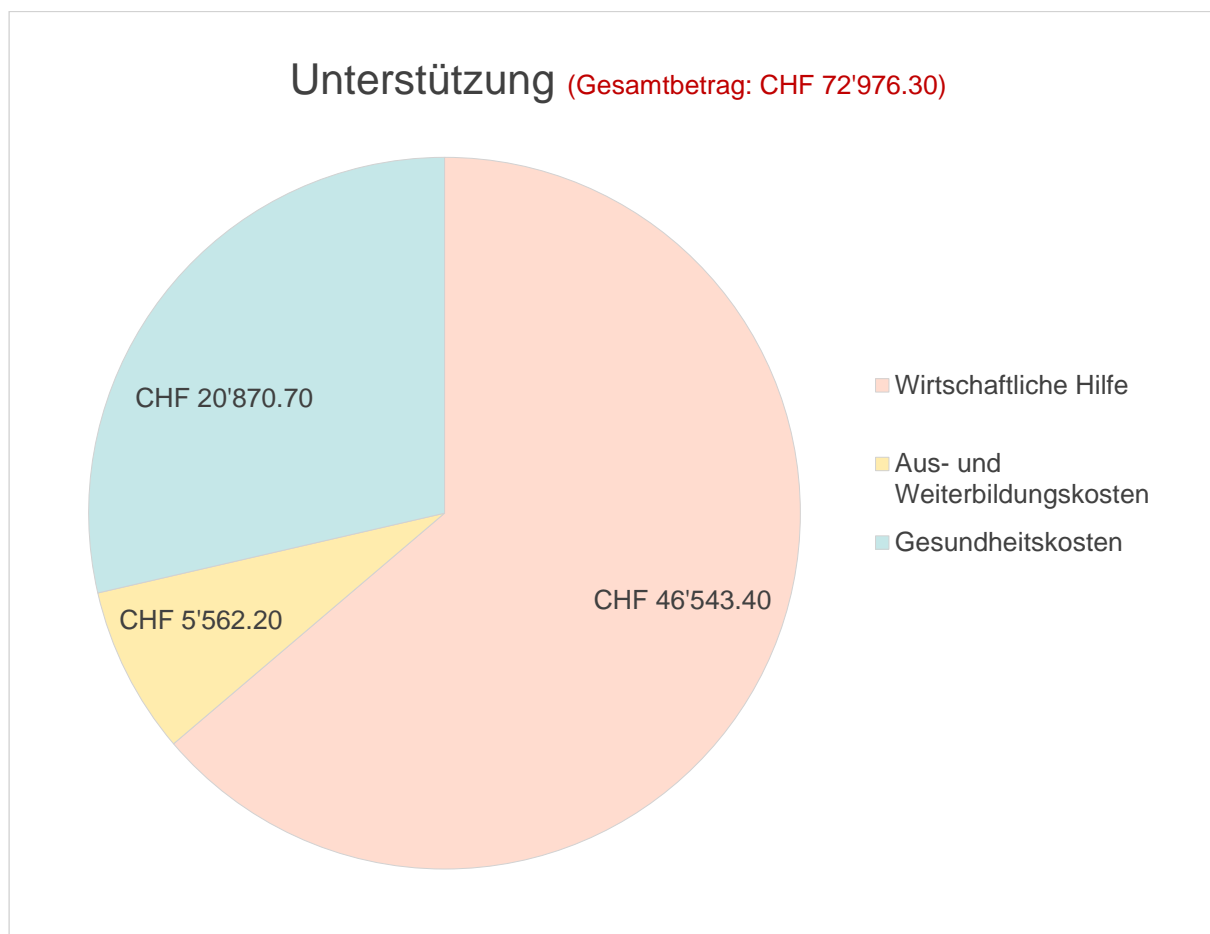
Durch die sorgfältige Prüfung der Anfragen und Anträge ist gewährleistet, dass die finanziellen Unterstützungen sinnvoll und gemäss den Vorgaben erfolgen.

2 Verteilung 2023

Gesamthaft wurde 2023 ein Betrag von CHF 72'976.30 verteilt (FINUEHI: CHF 34'535.20 / Individualhilfe: CHF 38'441.10).

Im Bereich wirtschaftliche Hilfe wurden CHF 46'543.40 (63.8%) verteilt. Darin inkludiert ist auch der Betrag von Lebensmittelgutscheinen von CHF 4'950.00.

Für Aus- und Weiterbildungskosten wurden Unterstützungsbeiträge von CHF 5'562.20 (7.6%) gesprochen und für Gesundheitskosten ein Betrag von CHF 20'870.70 (28.6%).

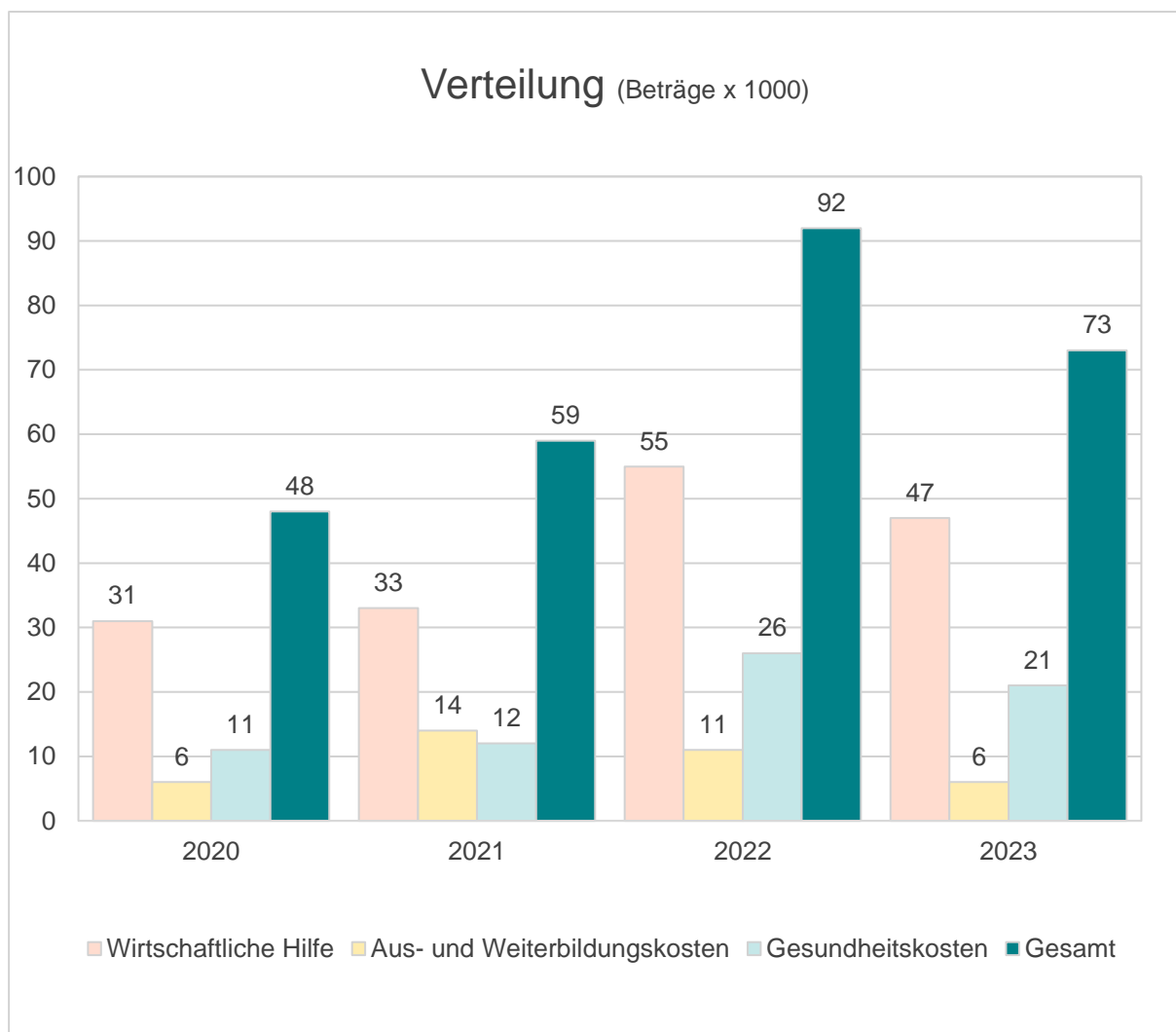


Obwohl die Energiepreise, die Mietkosten und die Krankenkassenprämien 2023 markant gestiegen sind, nahm der gesamthafte Bedarf an finanzieller Unterstützung um ca. CHF 19'000.00 (ca. 20%) im Vergleich zum Vorjahr ab. Vielfach wirken sich die erwähnten Preiserhöhungen erst in den Folgejahren aus. Zudem war die Arbeitsauslastung im Kanton Graubünden hervorragend und auch die Lohnerträge sind gestiegen, was mehr Menschen ermöglicht, finanziell besser über die Runden zu kommen.

In den Bereich wirtschaftliche Hilfe fallen alle Anträge, die nicht spezifischen Kategorien (Aus- und Weiterbildungskosten und Gesundheitskosten) zugeordnet sind. Es wurde zum Beispiel ein Anteil an einer Wohnungsmiete beglichen und dadurch verhindert, dass eine Familie die Wohnung verlor.

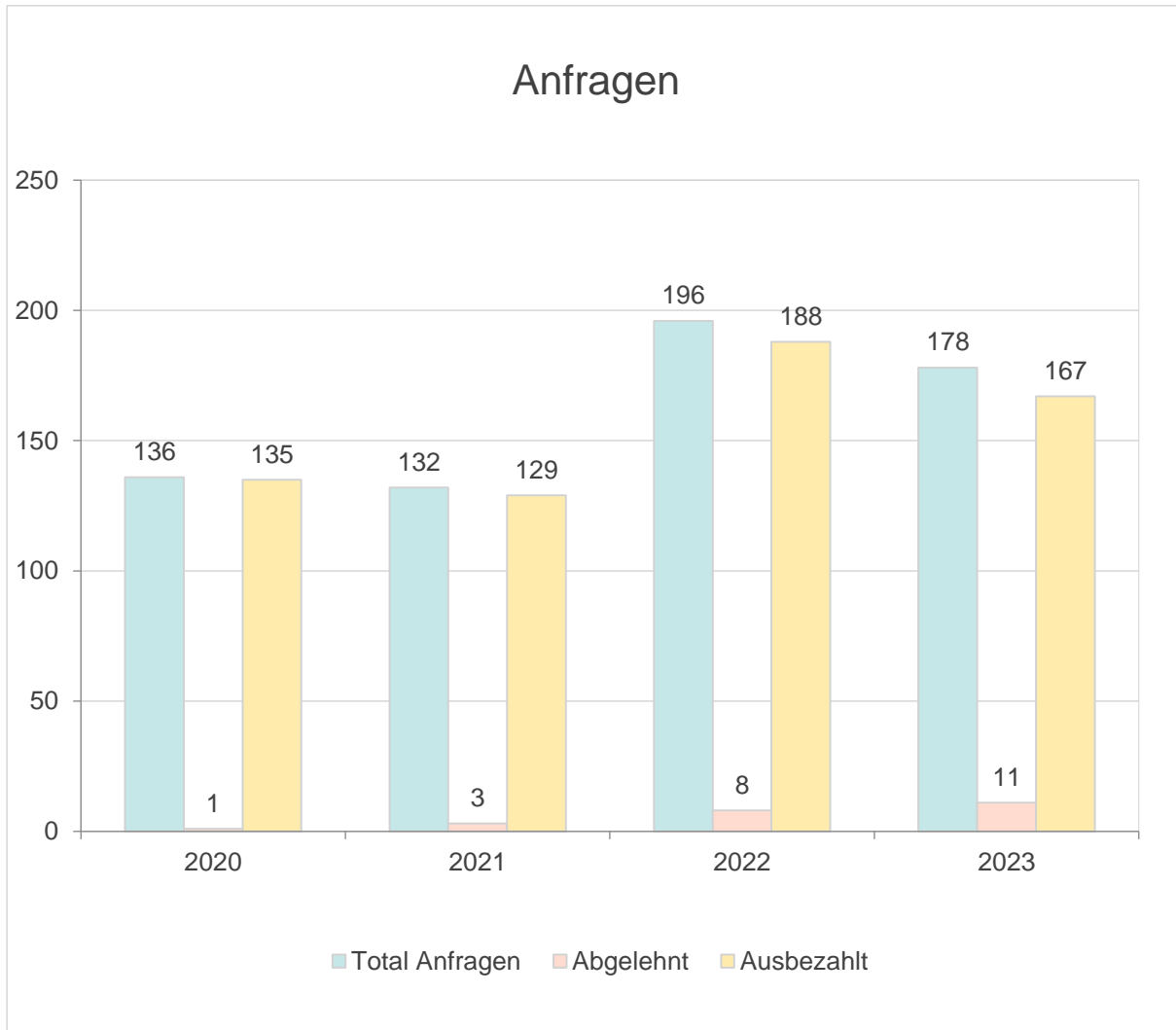
Auffällig ist, dass die Finanzierung für Aus- und Weiterbildungskosten 2023 im Vergleich zu den beiden Vorjahren weiter gesunken ist.

Bei den Gesundheitskosten entfielen ca. 50% der finanziellen Unterstützungen auf dringende Zahnbehandlungen und auf die Prämien und Kostenbeteiligungen bei den Krankenkassen.



3 Anfragen 2023

Von den 178 Anträgen erfüllten 167 Gesuche die reglementarischen Vorgaben und konnten somit bewilligt werden. 11 Anfragen mussten abgewiesen werden, weil sie die Richtlinien von FINUEHI und/oder Individualhilfe SRK GR nicht erfüllten (z.B. ausserordentliche finanzielle Notsituation, Nachhaltigkeit, Einmaligkeit, Subsidiarität usw.).

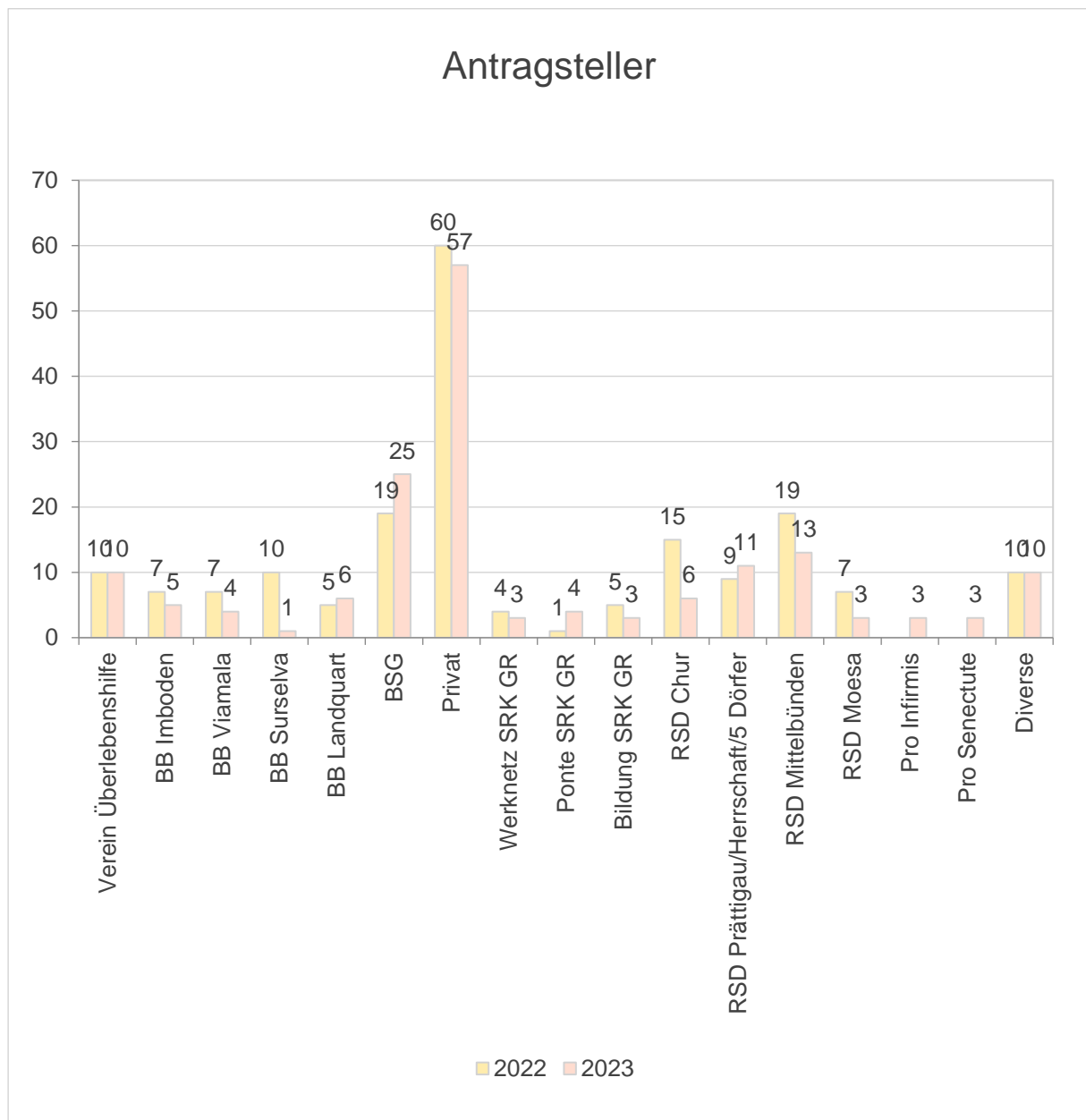


4 Verteilung an Antragssteller 2023

Von den 167 gesamthaft bewilligten Anträgen entfielen deren 50 oder 30% auf die verschiedenen Regionalen Sozialdienste und Berufsbeistandschaften im Kanton Graubünden.

35 Gesuche (21%) erfolgten von Mitarbeitenden verschiedener Dienstleistungen des SRK GR, welche einen guten Einblick in die Lebens- und Finanzsituation ihrer Klientinnen und Klienten haben.

Die unter Privat aufgeführten 57 Antragsteller (34%) sind Personen, die sich in schwierigen finanziellen Situationen befanden und die Geschäftsstelle des SRK GR persönlich aufsuchten. In diesen Fällen wurde die Lebens- und Einkommenssituation der betroffenen Personen erörtert und je nach Einschätzung wurden zum Beispiel Gutscheine für den Kauf von Lebensmitteln abgegeben.



5 Dank

Nebst dem herzlichen Dank an die finanzielle Unterstützung durch das Angebot FINUEHI des Schweizerischen Roten Kreuzes gehört auch den Mitgliederinnen und Mitgliedern sowie Gönnerinnen und Gönner des SRK GR ein grosses Dankeschön.

Dank ihrem Engagement fanden auch 2023 Personen und Familien Unterstützung in ihrer finanziellen Not und erfuhren dadurch ein bisschen Linderung in ihrer schwierigen Lebenssituation. Sie ermöglichen dem SRK GR diese humanitäre Aufgabe zu erfüllen.

Placi Degonda,
Leiter Beratungsstelle für Schuldenfragen Graubünden
und Verantwortlicher Individualhilfe

Steinbockstrasse 2
7000 Chur
081 285 45 84
info@srk-gr.ch
www.srk-gr.ch

Crusch Cotschna Svizra
Schweizerisches Rotes Kreuz
Croce Rossa Svizzera
Grischun Graubünden Grigioni

